

# Frühe präventive Hilfen, Schulsozialarbeit, Jugendpflege in der Gemeinde Bohmte

# Teilkonzept „frühe präventive Hilfen“

- **Maßnahmen:**

- Einsatz von Grundschulsozialarbeit (NESSI) mit folgendem Stellenumfang:
  - 1,0 Stelle an der CHS/EKS, Ann-Kathrin Bruns und Jutta Becker
  - 0,5 Stelle an der WBS, Hilke Bosse
  - 0,25 Stelle an der GS Herringhausen Hilke Bosse

- **Kernaufgaben:**

- Netzwerkarbeit zu den Kita´s / Übergangsgestaltung
- Persönlichkeitsbildung in den Grundschulen
- Übergangsgestaltung zu den weiterführenden Schulen
- Unterstützung in der Arbeit mit den Eltern in allen Bereichen

- **Familiensprechstunde in den Kitas**

- ca. 8-15 TD€ durch JA & Träger

**Ann-Kathrin Bruns**



**Jutta Becker**



**Hilke Bosse**



# Beratung von Fachkräften



<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017</b>	<b>Schule</b>	<b>Anzahl</b>
Einzelgespräche mit Schulleitung		61
Beratung bzgl. einer Klasse		50
Beratung bzgl. einzelner Schüler		63
Beratung bzgl. einzelner Gruppen		7
Beratung/ Vorbereitung bzgl. Elternarbeit		19
akute Konflikt- und Problemsituationen		68
allgemeiner Austausch / Informationsweitergabe		55
Klassenkonferenzen/ Helferkonferenzen/Elterngespräche		32
Dienstbesprechungen/Konferenzen		24
Arbeits-, Steuerungsgruppen		3
Elternabende, Elternsprechtage, Elterninformationen		11
Planung, Organisation und Reflexion von Konzeptionen/ Angeboten/ Projekten mit Lehrern, PMs etc.		11
<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017</b>	<b>Kita</b>	<b>Anzahl</b>
Einzelgespräche mit Schul-, Kitaleitung		20
Gespräche mit Gruppenleitung		7
Gespräche mit Erzieherin		16
Elterncafé etc.		5

# Einzelfallhilfe



<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017</b>		<b>Beratung von Kindern</b>
<b>Zugang zum Angebot</b>		<b>Anzahl</b>
aus eigenem Antrieb		40
Wunsch der Eltern		9
durch Empfehlung einer Lehrkraft		14
Aufsuchende Arbeit der Schulbegleiterin		26
<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017</b>		<b>Beratung von Erziehungsberechtigten</b>
<b>Zugang zum Angebot</b>		<b>Anzahl</b>
aus eigenem Antrieb		42
aufsuchende Arbeit		9
durch Empfehlung einer Lehrkraft		8
durch das Jugendamt		2

# Themen der Beratungen



Themen der Beratungen	
Lern- und Leistungsdruck	Freizeitgestaltung
Unterrichtstörung	Sprache
passive Schulverweigerung	mangelndes Selbstbewusstsein
aktive Schulverweigerung	Konflikte in der Pause
Übergangsgestaltung	Konflikte des Kindes in der Kita / Schule
Konflikte mit Lehrer/innen	Schullaufbahn
Konflikte innerhalb der Klasse	Konflikte zu Hause
Konflikte mit Mitschüler/innen	Erziehungsfragen
Mobbing	Trennung/Scheidung
Körperliche Gewalt	Schulden
Kriminalität (Diebstahl etc.)	Suchtproblematik
Konflikte mit Eltern	B. u.T. Paket
Konflikte zu Hause	Anträge
Trennung/ Scheidung	Sprache

# Sozialpädagogische Gruppenarbeit

<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017</b>	<b>Art des Angebots</b>	<b>Schulstunden</b>
	<b>Klassengespräch</b>	<b>11</b>
	<b>Klassenangebote zur Persönlichkeitsbildung (z.B. Lubo)</b>	<b>131</b>
	<b>Kleingruppenarbeit soziales Lernen</b>	<b>37</b>
	<b>Partizipation</b>	<b>42</b>
	<b>Konzentration</b>	<b>51</b>
	<b>Gesundheit</b>	<b>3</b>
	<b>Mediation</b>	<b>28</b>
	<b>Umgang mit Gewalt</b>	<b>13</b>
	<b>Trainingsraum</b>	<b>15</b>
	<b>Jungen AG</b>	<b>14</b>
	<b>Pausenspiele</b>	<b>9</b>
	<b>Medien</b>	<b>7</b>

# Projekt- und Präventionsarbeit

<b>Zeitraum 2. HJ 2016/2017 Projekt / Maßnahme</b>	<b>Kinder</b>	<b>Eltern</b>
<b>Lubo für die Vorschule</b>	<b>22</b>	<b>0</b>
<b>Schnitzeljagd</b>	<b>32</b>	<b>28</b>
<b>Jungen Aktionstag</b>	<b>21</b>	<b>0</b>
<b>Wandertag Jahrgang 1</b>	<b>45</b>	<b>0</b>
<b>Begennungsprojekt "Brückenjahr"</b>	<b>22</b>	<b>0</b>
<b>Übergang GS HS</b>	<b>15</b>	<b>0</b>

# Synergien in den Ganzttag

- personelle Vermischung durch die Aufstockung von Teilzeitstellen
- fachliche Verknüpfung von Schulvormittag & Ganzttag ist gewährleistet
- Essenausgaben und päd. Mitarbeiter arbeiten eng zusammen
- großer Mitarbeiterstamm nötig

# Teilkonzept „Sozialarbeit an Ober- bzw. Hauptschulen“

# Teilkonzept „offene Jugendarbeit“

- **Maßnahmen:**

- Einsatz von Jugendpflegern/Jugentreffleitern mit folgendem Stellenumfang:
  - 3 hauptamtliche Stellen:
  - 1,0 Jana Nega
  - 0,5 Norbert Schulte
  - 0,25 Teresa Werner

- **Kernaufgaben:**

- Organisation und Angebote für die Ferienspiele
- Aktive Jugentreffarbeit
- Aufsuchende Jugendarbeit
- Vernetzung und Kooperation mit Vereinen, Schulen, Kita etc.

Eingeworbene Drittmittel: ca. 90.000 € insg.

**Jana Nega**



**Norbert Schulte**



**Teresa Werner**



# Teilkonzept „offene Jugendarbeit“

In den Angeboten der offenen Jugendarbeit kommt es immer wieder zu Veränderungen, da auf aktuelle Entwicklungen reagiert werden muß. Die aktuellen Öffnungszeiten sind:

Bohmte					
	Kindertreff	Jungentreff	Mädchentreff	Jugendtreff ab 12 Jahre	Jugendtreff ab 14 Jahre
Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr			18:00 - 20:00 Uhr	
Donnerstag		16:00 - 18:00 Uhr		18:00 - 20:00 Uhr	
Freitag			16:00 - 18:00 Uhr	18:00 - 20:00 Uhr	20:00 - 22:00 Uhr

Hunteburg			
	Kindertreff	Mädchentreff	Jugendtreff
Montag	16:00 - 18:00 Uhr		18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag			18:00 - 20:00 Uhr
Freitag		15:00 - 17:00 Uhr	

# Drittmittel und Eigenmittel

- Wir werben in Wittlager Land (Schwerpunkt Bad Essen & Bohmte) jährlich ca. 35 TDE ein.
- Zusätzlich stellen wir jährlich Drittmittel von ca. 50 TDE Mittel für die Flüchtlingssozialarbeit zur Verfügung
- Gesamtdrittmittel in den letzten 3 Jahren ca. 280.000€
- Arbeitsprojekte (z.B. umA) werden immer synergetisch zum Nutzen des Wittlager Landes eingesetzt .
- Die Ressourcen der Verwaltung können durch die Kooperationspartner jederzeit genutzt werden (Räumlichkeiten, Pressearbeit, Förderanträge etc.)

Danke